

Vorlage-Nr.: **2425-2008/DaDi** vom 05.11.2008

Aktenzeichen: 031-015

Fachbereich: L/2 - Finanz- und Rechnungswesen

B - Kreisbeigeordneter

Beteiligungen: *I/3 - Beteiligungsmanagement und -controlling*

L/3 - Revisionsamt

Kostenstelle: **220001** **allgemeine Finanzverwaltung**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff:

Prüfung der Spaltungsbilanz zum 1. Januar 2009 des Landkreises Darmstadt-Dieburg hinsichtlich der Übertragung der Aktiv- und Passiv-Werte auf den Eigenbetrieb DA-DI Werk - Gebäudemanagement

Beschlussvorschlag:

Die Firma Ernst & Young erhält den Auftrag, zur Prüfung der Spaltungsbilanz zum 1. Januar 2009 zu einem Pauschalpreis von 27.000,00 €(geschätzt 250 Stunden) inklusive Spesen und Auslagen sowie zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Darüber hinausgehende Stunden werden einzeln abgerechnet.

Die Mittel stehen bei der Kostenstelle 309001 unter der KOG 67 zur Verfügung.

Begründung:

Die Firma Ernst & Young hat im Rahmen der Eröffnungsbilanz die Aktiv- und Passiv-Werte des Landkreises Darmstadt-Dieburg geprüft und den entsprechenden Bestätigungsvermerk ausgestellt. Insbesondere bei der Bewertung der Gebäulichkeiten waren Mitarbeiter der Firma Ernst & Young involviert.

Die Bewertung erfolgte nach den Regelungen der Sondervorschriften zur Erstellung der Eröffnungsbilanz, die vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport herausgegeben wurden und sich sehr stark an den Vorschriften des Handelsgesetzbuches orientiert haben.

Vor dem Hintergrund, dass die Firma Ernst & Young die entsprechenden Unterlagen zur Prüfung der Eröffnungsbilanz und dabei insbesondere der Vermögenswerte in ihrem Besitz hat und mit dieser Angelegenheit bereits intensiv betraut war, ist es sinnvoll vor dem Hintergrund der Kosteneffizienz, auch für die Spaltungsbilanz die Firma Ernst & Young zu beauftragen. Diese Vorgehensweise wurde mit dem Revisionsamt abgesprochen.

Die Durchführung der Aufgabe soll in der zweiten Jahreshälfte 2009 erfolgen, nachdem das Revisionsamt die Prüfung des Jahresabschlusses 2008 abgeschlossen hat.

Finanzielle Auswirkungen:

Kostenstelle: 309001

Produkt:

Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2008	2009	2010
Sachkonto: 6772000	40.000,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	2008	2009	2010
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Es wird eine Rückstellung gebildet. Der Betrag beinhaltet auch die Mehrwertsteuer.